

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **55/56 (1910)**

Heft 22

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr

Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Inland. 16 " " " "

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-

geber, Kommissionsverleger

und alle Buchhandlungen

und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile

oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

B^d LV.

ZÜRICH, den 28. Mai 1910.

N^o 22.

Theaterdekorationen :: Bühneneinrichtungen

Telephon 5515.

Alb. Isler, Stadttheater, Zürich.

Atelier Seehofstr.

SCHINDLER & C^o, LUZERN

Spezialfabrik für Aufzüge

Gegründet 1874.

Ueber 2000 Anlagen im Betrieb.

Bureau in: Basel, Lausanne, Genf, Belfort, Nizza, Paris, Berlin.

Dampftalgschmelze und Häutellager beim Schlachthofe Zürich III.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Genossenschaft Schweizerischer Metzgermeister eröffnet Konkurrenz über die Ausführung nachfolgender Bauarbeiten:

**Erd- und Maurerarbeiten
armierte Betonkonstruktionen,
Granitsteinarbeiten.**

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf.

Schriftliche Uebernahmefertigkeiten sind bis 11. Juni 1910 an Herrn Rudolf Gujer-Müller, Präsident der Genossenschaft Schweizerischer Metzgermeister in Altstetten bei Zürich, verschlossen einzusenden.

Zürich, den 23. Mai 1910.

Adolf Asper, Architekt,
Steinwegstrasse 40,
Zürich - Hottingen.

Thonwerk Biebrich A.-G.

Chamottefabrik

Biebrich am Rhein.

Hochfeuerfeste u. säurebeständige Produkte.

Normal- und Façonsteine aller Art, Chamottemörtel, Retorten, Muffeln etc. Bau kompletter Ofenanlagen.

Beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- u. Strassenbau empfiehlt sich B. EMCH, Ingenieurbureau, Bern.



Hohlgeblasene, auswechselbare
Glasbausteine
(ges. gesch.) für Fenster, Wände und Gewölbe-
Eindeckungen von Verandas, Wintergärten,
Kiosken, Vordächern, Bädern, Spitätern, Eis-
fabriken, Eiskellern, Gärkellern, Abfül-
kellern, Schlächtereien, Bahnhofgebäuden,
Lokomotivremisen, Fabrikanlagen usw. usw.
Vorteile: Grösste, unbeschränkte Lichtzufuhr.
Namhafte Konstruktionsersparnis.
Grössere Festigkeit als bei Verglasungen
anderer Art. Ausgezeichnete Temperatur-
und Schallsolierung. Leichte Reinigung.
Schönes, elegantes Aussehen. Leichte Aus-
wechslung beschäd. Steine ohne Störung des
Verbandes. Muster und Preise zu Diensten.

**Aktiengesellschaft für Glas-
industrie vorm. Fr. Siemens**
Neusattl
bei Elbogen (Böhmen).

Siegwart-Rohre

aus Beton mit Stahlpanzerung und Asphaltbelag für
Kanalisationen, Trinkwasser-, Gas-, Turbinenleitungen
etc. Innere Durchmesser von 100 mm bis zu den
grössten Dimensionen und bis zu 30 und mehr Atm.
Innendruck. Billigste und gegen Zerstörungseinflüsse
widerstandsfähigste Rohrkonstruktion.

Siegwartmasten

nach zuverlässigem, verbessertem Verfahren in Eisen-
beton hergestellt, für elektrische Leitungen bis zu einer
Zugbeanspruchung von 2000 kg. Gefällige Form,
äusserst dauerhaft und ökonomisch.

Internat. Siegwartbalken Gesellschaft, Luzern.